

Eine Baustelle wie aus dem Bilderbuch

Verkehr Ausbau des Stadtrings hat 53.000 Euro gekostet

Ein weiteres Teilstück des Stadtrings in Glauchau ist saniert. Der Ausbau der Kreuzung Paul-Geipel-Straße/Heinrichshof hat rund 53.000 Euro gekostet. Das Vorhaben wurde mit Zuschüssen aus dem Programm zur Beseitigung der Winterschäden unterstützt. **Bei der Verkehrsfreigabe hat die Vize-Oberbürgermeisterin Ines Springer (CDU) viele lobende Worte gefunden. „Das war eine Baustelle wie aus einem Bilderbuch“, sagte die Kommunalpolitikerin. Sie lobte die unkomplizierten Abstimmungen. „Dadurch konnten die Arbeiten schon eine Woche früher als geplant abgeschlossen werden“, freute sich Ines Springer.** Das sorgt auch bei den Verkehrsteilnehmern in Glauchau für Erleichterung. In den vergangenen Tagen haben die Tief- und Straßenbauer



Vize-Oberbürgermeisterin Ines Springer, Rathausmitarbeiter Marco Pitka, Stadtrat Nico Tippelt und Harald Bäuerle von der Baufirma (von links) freuen sich über die Fertigstellung.

schließlich weitere Projekte an wichtigen Straßen in Angriff genommen. Dazu gehört die Erneue-

rung der Bahnhofstraße. Sie erhält zwischen Güterbahnhofstraße und Bauhof eine neue Schwarzdecke.

Damit wird eine Holperpiste beseitigt. Die Kosten belaufen sich auf rund 112.000 Euro. Die Arbeiten,

die von einem Unternehmen aus Glauchau durchgeführt werden, dauern bis Ende des Monats an. In der Vergangenheit ist der Abschnitt immer wieder nur notdürftig geflickt worden. Besonders schwierig stellt sich die Situation im Stadtzentrum dar. Die Quergasse ist gesperrt. Am Montag soll auch die Hoffnung zwischen Abzweig Gewerbegasse und Schulplatz dicht gemacht werden. Deshalb hat sich die Stadt für die vorübergehende Öffnung der Leipziger Straße entschieden. Dabei handelt es sich um eine Fußgängerzone, durch die bis Ende November wieder die Autos rollen dürfen. „Das ist die beste Lösung, um die Erreichbarkeit der Innenstadt sicherzustellen“, sagte Andreas Weber, Vorsitzender der Glauchauer Interessengemeinschaft für Handel und Gewerbe (GIG). **hof**